

Erledigt

MACKBOOK PRO (MITTE 2009) Ersatz-Akku, Empfehlungen?

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 30. August 2021, 10:20

Hallo zusammen,

wie ihr merkt muß ich mich mal um alles mögliche zu der Kiste kümmern und jetzt ist auch der interne Akku dran. Bis weilen konnte man noch etwas damit anfangen, inzwischen ist er aber so dermaßen durch das er raus muß. Ich habe keine Ahnung was man so auf dem Markt bekommt und würde mal anfragen ob es hierzu Empfehlungen gibt. Für mich zählt auch der Aspekt der Nachhaltigkeit und schießt daher ein das ich für das Gerät keinen Mercedes mehr benötige. Etwas im Bereich von 40-70€ würde ich als Ausgabe für möglich halten, denn ich denke ganz so lange macht der Rest auch nicht mehr mit;)

Würde mich über eure Erfahrungen und Tips freuen, vielen Dank.

Beitrag von „Max“ vom 30. August 2021, 10:32

Hab bei mir so ein China Akku drin, und er ist nicht besonders gut, hält ungefähr ne Stunde, ich hab ein MacBook 2010

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 30. August 2021, 10:46

[@B4tMaxt](#)

Uf, ne Stund ist schon echt hart für einen neuen. Kannst du sagen welche Marke oder Anbieter, diesen würde ich ggf. dann aus meinen Überlegungen raus nehmen.. wobei.. am Ende kann ich denke ich eh nicht all zu viel erwarten, unter CATA wird mir der Akku eh leer gelutscht;) Was hast du denn so ca. ausgegeben?

Beitrag von „jboeren“ vom 30. August 2021, 10:51

Was kostet eigentlich einen original akku?

hast du mal bei ifixit nachgeguckt? Die sind gut!

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 30. August 2021, 10:51

Ich habe mir den hier angeschaut.. keine Werbung.. nur was ich aktuell angemacht habe. Würde mich über Einschätzungen freuen oder sogar eine Empfehlung. Vielleicht bekomme ich ja was "besseres" für weniger Geld oder nehme bewusst was günstiges für die alte Kiste?

[@jboeren](#)

Noch nicht, schaue ich gerade mal rein. Wie gesagt das Thema ist für mich neu, habe da keine Erfahrungen. In den 90ern habe ich noch an Kisten geschraubt. Seit 20 Jahren nutze ich sie nur noch und gehe lieber mit einem kalten Bierchen im Garten buddeln um danach den Grill an zu werfen 😁

Beitrag von „grt“ vom 30. August 2021, 10:55

die älteren geräte haben einen deutlich höheren strombedarf, als neuere. ist also ziemlich normal, dass die akkulaufzeiten gering sind im vergleich:

- X220 mit i5 2540/HD3000 schafft mit neuem chinaakku (4400mAh) etwa 2.5h bei langeweile (mit originalakku damals etwa vergleichbar)

- yoga 260 mit i5 6200U/HD520 mit gebrauchtem originalakku (4400mAh) langweilt sich locker 7h vor sich hin, dasselbe beim dellchen, obwohl macOS bei dem schon den akku anmeckert, ich möge ihn austauschen.

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 30. August 2021, 11:04

[@jboeren](#)

Dieser hier wäre der einzigste der in Frage kommt bei iFixit:

<https://store.ifixit.de/produ...-2012-replacement-battery>

Hersteller ist "Aftermarket" für mich unbekannt, jemand Erfahrungen?

PS: Der oben liegt bei rund 60€ hier haben wir schon 90€ auf dem Tisch liegen und ich glaube ich habe sogar welche für rund 40€ gesehen was das untere Ende angeht. Oben raus mit+100€ kommen dann die Originalen, aber die liegen ja schon 4 Jahre rum;)

Beitrag von „grt“ vom 30. August 2021, 11:08

[Zitat von Ghostbuster](#)

aber die liegen ja schon 4 Jahre rum;)

und davon werden die definitiv nicht besser.... wenn da mal auch nur eine zelle aufgrund der langen lagerzeit so richtig tiefentladen ist, dann weigert sich die ladeelektronik sich mit dem akku zu befassen.

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 30. August 2021, 11:11

[@grt](#)

Absolut, wenn die BMS regelt ist es vorbei;) Ich kann mir auch gut vorstellen das der neue Akku lediglich dazu dienen soll das Teil mal fix für 10-20 Minuten am Start zu halten. Arbeiten mit dem getunten Catalina auf der rKiste wird den wohl hart ran nehmen. Der alte muß raus bevor die Kiste abbrennt und zudem macht der auch Hitze die ich nicht gebrauchen kann. Er kommt mir eh wie ein Toaster vor 😄

Beitrag von „grt“ vom 30. August 2021, 11:17

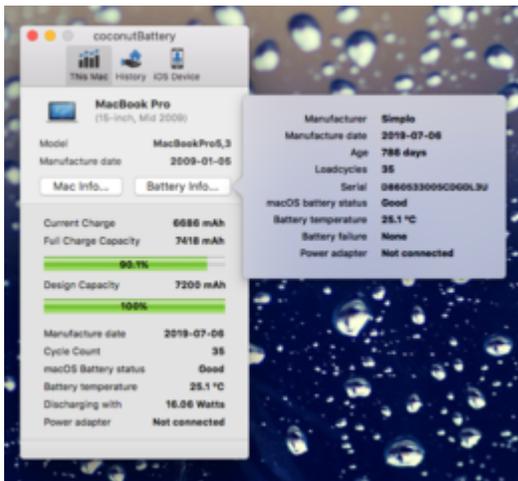
dann sollte eigentlich auch ein chinaakku reichen. kauf den bei einem höker in de, dann hast du zumindest noch das rückgaberecht, und eine relativ schnelle rückabwicklung, falls was ist. die nachbauakkus werden doch auch alle in china hergestellt, und die meisten originalen ebenfalls.. bisher ist hier auch noch nix explodiert, mal abgesehen von 3x originalen akkus die sich kräftig aufgepustet hatten. einer in einem macbookpro, der so unter druck stand, dass sich das trackpad langsam aber sicher nach oben bewegte...

Beitrag von „Max“ vom 30. August 2021, 11:38

Mein akku geht so einigermaßen

Beitrag von „atl“ vom 30. August 2021, 20:52

Ich habe mir vor ca. einem Jahr einen China-Akku bei Ali bestellt. Der ist Top! Mein MacBook Pro 15" (2009) hält damit wieder über 6h Stunden durch (Mail-, Web-, Bash-Krams unter 10.11.6)!



Das Teil hat damals knapp 40,- € gekostet.

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 31. August 2021, 09:18

@atl

Das klingt doch sehr interessant. Und bei dir sind sogar 7,4Ah am Start u. nicht nur 5,5Ah wie beim originalen. Das macht auch schon mal was aus. Mit der Ali Plattform habe ich keine Erfahrungen, hier könnte es mal auf einen Versuch ankommen;) Auf Grund des alters meiner Kiste sollte ich auch mal an eine neue SSD und einen Lüfter denken. Die Tastatur hat auch schon einiges weg.. in Summe muß ich bei allen Dingen etwas einsparen damit es in einem vernünftigen Rahmen bleibt.

Gibt es denn eine genaue Bezeichnung des Akku selbst, Typ oder so? Ich schau immer nur nach dem MBP und Baujahr bei der Suche. Habe noch nicht ganz verstanden wie die Bezeichnungen genau sind.

Beitrag von „atl“ vom 31. August 2021, 16:19

Achtung, ich habe das 15" MacBook Pro 2009, wo der Akku eine Design-Kapazität von 7200mAh hat. Das China-Teil hat aber auch da etwas mehr (7418mAh). Ich habe einfach nach meinem Modell gesucht und dann nicht das billigste Angebot ausgesucht. Auf deinem Akku müsste eine Modellnummer A... stehen. Danach habe ich bei Ali gesucht.

Beitrag von „Moorviper“ vom 31. August 2021, 20:18

<https://de.aliexpress.com/item...042311.0.0.27424c4dSEnq2K>

Der ist top habe da mittlerweile den 2. gekauft

Der erste ist in einem 2010er seit Anfang 2020 und hat immer noch 100% und hält zwischen 6-9 Stunden je nach Verwendung des Macbooks.

Der zweite ist in einem 2009 und zeigt bisher eine ähnliche performance ist aber erst seit 3 Monaten verbaut 😊

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 1. September 2021, 09:15

@[atl](#)

ja ist dort eingepreist, bei mir war ein A1322 10.95V 60Wh verbaut.
Ok, nu kann ich auch sicher sein nach was ich suchen muß;)

@[Moorviper](#)

Danke für den Tip, einen Moment zu spät denn ich habe gestern einen bestellt. Allerdings.. ich habe gelesen das der Großteil einfach nur Müll ist und sollte das bei mir auch so sein, geht der direkt zurück und ich versuche den obigen von dir, prima.

Beitrag von „atl“ vom 1. September 2021, 10:35

[Zitat von Ghostbuster](#)

ich habe gelesen das der Großteil einfach nur Müll ist

Genau aus dem Grund habe ich mich gegen einen "teuren" von Amazon entschieden und gleich bei Ali bestellt. Dann tut das nicht so weh und ich spare mir die Rückgabe mit ggf. Diskussion von wegen Verbrauchsmaterial. Denn die Dinger funktionieren meistens am Anfang und die Probleme zeigen sich erst später. 😞

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 1. September 2021, 10:41

Ich werde den Akku 10x voll laden und auch entleeren sowie das Ganze mit Coconut in der Historie verfolgen. Wenn der Akku nicht abgeliefert fliegt er direkt raus. Leider ist die Charge groß das er es nicht tut, aber evtl. habe ich auch Glück. Hier viel Geld aus zu geben ist falsch angelegt, denn auch Marken Akkus sind nicht save im Kauf, ganz im Gegenteil. Hier wird ein Markt bedient der es zuläßt dem Kunden Mist an zu drehen und mit Schrott noch viel Geld zu verdienen:(

Beitrag von „Moorviper“ vom 1. September 2021, 19:11

Die Akkus von Amazon sind durch die Bank weg Schrott.

Früher gabs mal welche von einem Hersteller der auch im professionellen Kameraequipment Bereich tätig war.

Die waren Klasse. Die stellen aber keine mehr für Macbooks her :-/

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 5. September 2021, 15:07

Am letzten Freitag kam dann mein Akku. Es könnte sein das ich auch mal Glück hatte. Die Zyklen standen auf 2 und das Herstellerdatum deckt sich mit dem Alter unter den Angaben zudem aus diesem Jahr. Ob das allerdings auch noch nach 100 Aufladungen ok ist weis ich noch nicht, lasse es mal drauf ankommen. Gekostet hat mich meiner 35€ inkl. Versand und das war in meinem geplanten Budget.

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 8. September 2021, 09:51

Feedback zu meinem Akku.

Er ist jetzt zum zweiten mal vollständig geladen worden, zwischendurch nur am Netzteil bzw. immer vollständig auf 7-5% entladen verwendet.

Hier der aktuelle Zustand, muß ich mir Sorgen machen, ist das normal oder sollte ich noch innerhalb der Rückgabefrist reagieren?

Beitrag von „Moorviper“ vom 8. September 2021, 21:10

Naja die originalen Akkus bei bei meinem 2015er macbook schwankten auch immer ein paar % je nachdem wie der Akku tagsüber geladen wurde.

Sollte der aber linear absacken innerhalb der ersten 2 Wochen dann weg damit.

Beitrag von „Max“ vom 8. September 2021, 22:26

Sehe ich auch so. Mein Akku hat garnicht gut funktioniert, ständig war er leer, obwohl ich garnicht viel mit dem Gerät gemacht habe.

Beitrag von „Ghostbuster“ vom 14. September 2021, 10:11

Also der Akku wurde nu schon weitere 3-4 male vollständig leer gefahren und hat auch immer einige Stunden gehalten. Der Stromverbrauch mit Catalina ist auf dem teil eh ordentlich hoch, die CPU arbeitet ja wie ich das verstanden habe für die GPU mit;) Trotzdem scheint es stabil zu bleiben, ich habe nur 0,2Ah am Anfang verloren, nu hat er sich dort eingependelt. Langsam komme ich auch aus der Zeit raus ihn 1 zu 1 tauschen zu lassen, muß mich also entscheiden und werde auf Grund der zusammen gekommenen Infos das Risiko eingehen ihn drinnen zu lassen. Schlechter geht wohl immer.. vielleicht ist er doch ganz ok und erfüllt erstmal seinen Dienst. So einen Akku wie damals ausgeliefert werde ich bei dem ganzen angebotenen E-Schrott wohl nicht finden fürs kleine Geld. Danke an alle.. wieder was gelernt.

Beitrag von „Moorviper“ vom 14. September 2021, 19:27

Ja kommt auch immer auf die Nutzung an. Die neuen M1 Macbooks halten auch nur 21 Minuten dann ist der Akku beim SC2 zocken leer 😄